



Eclipse, GWT, JavaFX und mehr - Power Workshops auf der W-JAX 2013

Mehr als 160 praxiserfahrene Referenten in über 180 Vorträgen und praxisbezogene Power Workshops am 4. und 8. November

München, 28. August 2013 - Die Konferenzwoche der W-JAX eröffnen am 4. November praxisorientierte Workshops rund um GWT, JavaFX, Java EE 7, GIT, Hadoop und mehr. "Den Teilnehmern stehen im Rahmen der sogenannten Power Workshops erfahrene Konferenzsprecher als Trainer zur Seite, die aus der eigenen Praxis referieren und sowohl auf individuelle Fragen eingehen als auch praktische Hilfestellungen geben", erläutert Claudia Fröhling, Mitglied des Advisory Boards der Konferenz und Redakteurin vom Java Magazin. Weitere Workshops, unter anderem zur Rich-Client-Entwicklung oder zu Continuous Delivery, beschließen am 8. November die fünftägige W-JAX.

Der Google-Webentwickler und Open-Source-Committer Daniel Kurka erklärt in seinem Workshop "History, Present and Future of GWT" am Workshop-Montag (4. November 2013), warum der Google Web Toolkit Compiler optimal zum Bau von Webapplikationen geeignet ist. "GWT is one of the great web frameworks and has had a tremendous impact since it started in 2006. Since GWT applications are written in Java, they can leverage the full Java ecosystem, while being able to run in a browser without any plugins", so Daniel Kurka über seinen Workshop im Rahmen des GWT Day.

In seinem "Concurrency Workshop" spricht der Java-Experte Dr. Heinz Kabutz (JavaSpecialists.EU) am 4. November über Deadlocks und Testing. "In diesem Workshop werden wir uns zunächst mit dem neuen Java 7 Fork/Join Framework befassen. Mit dem Framework ?Recursive Decomposition? werden wir ein Puzzlespiel lösen. Im zweiten Teil befassen wir uns dann mit der Diagnose von Deadlocks, die in Systemen lauern können, sowie mit deren Ursachen und den Problemen, die sie hervorrufen können - und natürlich damit, wie man sie vermeidet", beschreibt der von Sun Microsystems ernannte Java-Champion. Weiterhin werden die Teilnehmer erfahren, wie nebenläufige Klassen auf Richtigkeit und Performance getestet werden.

Um die "Rich-Client-Entwicklung mit der Eclipse 4.x Application Platform" geht es in dem Workshop des Softwarearchitekten Kai Tödter von Siemens Corporate Technology. "Die Eclipse 4.x Application Platform bringt eine ganze Reihe von neuen Features mit. Ein Ziel von Eclipse 4.x war es, die Entwicklung von Plug-ins und Rich Clients einfacher zu machen," erklärt der Referent. Im Rahmen des Workshops entwickeln die Teilnehmer eine vollständige Applikation auf Basis der Eclipse 4.x Application Platform, die viele der neuen Features beinhaltet. "Dieser Workshop ist sehr interaktiv und beinhaltet viele praktische Übungen", so Kai Tödter weiter.

Der Power-Workshop-Montag am 4. November im Überblick:

- "JavaFX lieben lernen" mit Alexander Casall und Michael Thiele (beide von Saxonia Systems)
- "Eintauchen in MVP und Internationalisierung" mit Andreas Huber (Cenarion)
- "History, Present and Future of GWT?• mit Daniel Kurka (Google)
- "Java EE 7 Power Workshop" mit Dirk Weil (GEDOPLAN)
- "Web-App-Dream-Team continued: JSF 2.2 und CDI 1.1" mit Jens Schumann und Stephan Müller (beide von open knowledge)
- "Git and GitHub Foundations?• mit Tim Berglund (GitHub)
- "Hadoop Base Camp Workshop?• mit Bernd Fondermann (brainlounge)
- "Code Retreat - Best Practices live und praktisch?• mit Eberhard Wolff (adesso)

Der Power-Workshop-Freitag am 8. November im Überblick:

- "Concurrency Workshop - Deadlocks and Testing?• mit Heinz Kabutz (JavaSpecialists.EU)
- "Continuous Delivery Workshop?• mit Neal Ford (ThoughtWorks)
- "Advanced Spring" mit Eberhard Wolff (adesso)
- "Rich-Client-Entwicklung mit der Eclipse 4.x Application Platform" mit Kai Tödter (Siemens Corporate Technology)

Special bis 12. September : Mit den Frühbuchspreisen der W-JAX sparen Teilnehmer bis zum 12. September über 200 Euro und erhalten bei der Anmeldung mit drei oder mehr Kollegen eine zusätzliche Ersparnis von 10 Prozent: <http://jax.de/tickets>

Alle Informationen zur W-JAX unter: www.jax.de

Pressekontakt

Software & Support Media GmbH

Frau Tina Oerlecke
Darmstädter Landstraße 108
60598 Frankfurt am Main

sandsmedia.com/
toerlecke@sandsmedia.com

Firmenkontakt

Software & Support Media GmbH

Frau Tina Oerlecke
Darmstädter Landstraße 108
60598 Frankfurt am Main

sandsmedia.com/
toerlecke@sandsmedia.com

Über die Software & Support Media Group

Die Software & Support Media Group gehört mit ihrem umfangreichen Produktportfolio an Fachmedien (Magazine und Bücher), Konferenzen, Seminaren sowie einem der größten deutschen Onlinenetzwerke zu den wichtigsten Medienunternehmen für die professionelle IT-Industrie in Europa und USA. Zu den renommierten Partnern und Kunden zählen unter anderem Microsoft, SAP, Oracle, Nokia, Adobe, Intel und Accenture. Das international aufgestellte Medienhaus unterhält Büros in Frankfurt, Potsdam, London und San Francisco.